

## Poetry Slam Text

Geschrieben für bzw. vorgetragen an der Verwert-Bar der Schweizer Plastic Recycler (27.11.18)

© Gabriela Schenker (Kontakt: schenker.gabriela@gmail.com)

Liebi Künschtlerinne ond Künschtler...

**Jo, der sit gmeint!!! Der aui do enne!**

Der sit aues Künschtler... Heit der das ned gwösst?

*Oh Mensch...*

*Zum Glöck heisst Homo sapiens nome, as der gschiid ond vernünftig sit. Wenn uf Wikipedia ou no „wissend“ gstande wär, müesst i jetz scho weder fürchte, vo Aliens umgäh z sii, wo nach der Wäutherrschaft trachte...*

Huch... Nomou Glück gha... Aber de esch jo guet, de chöi mer witermache...

Wo si mer gsi?

**Ah jo**, emmerno bir Aareed... Der Künschtler...

Kunst esch imfau der Substantiv zum Verb „können“. Künschtler si auso Mönsche, wo öbbis chöi... Ond Kunststoff si entsprächend Stoff wo öbbis chöi... Also zum Bispöu Alkohol, LSD, Kokain,...

**Nei, Chabis!**

Kunscht bezieht sech grundsätzlich uf aues, was Mönsch chöi bzw. vo ehne gemacht esch. Kunststoff si auso Stoff wo durch s „Können“ vo Mönsche härgschtöut worde si. Eigentlich no kuul... Ned?

Ond e wörd säge: S si dorchus ou Stoff, wo öbbis chöi...

Nome düei di meischte Mönsche das Material vöu zweni wärtshätze...

Eiwägbächer zum Bispöu...

Di einte schätze se überhaupt ned ond gheie se nach einisch bruuche grad weder fort... Im beschte Fall i Sammelsack, met chli Glück i Kehricht **ond denn get s no die Blöde us em Text vori, wo s zu mine Schof uf d Weid schiisse...** Ehm, nei... schiisse, natürlich...

Ond de get s s gägeteilige Extrem. Das si ou Lüt wo Eiwägbächer ou überhaupt ned schätze... Im Gägeteil... Si verachte se... Si vertüüfle se... Si wüschte sech, si wörde verbote.

E fende beidi Haltige ergendwie mega gemein... Was cha denn dä arm Plastik derför, as so en Homo oeconomicus uf di blödi Idee esch cho, us ehm es Eiwäggschirr z mache? Er wär jo velecht ou lieber e Rägejagge oder es Plüschtierli worde... Das wär secher di würdevollere Existänz för so es Makromolekül...

Us Respäkt wäsch eg d Eiwägbächer meischtens ab ond bruuche se mehrmols... E ha dehei scho es ganzes Lager för mini nächsti Geburtstagsparty...

Eigentlich sött me mou e Kampagne fahre zum Thema Wegwerfmentalität ond Respäkt...

E hätt do scho e gueti Idee för en Slogan:

**„Einmal ist nicht genug“**

Guet, velecht han i dä Slogan ou gchlaut :-D

Ou... Ou... Die Kampagne sött me denn grad uf die Dating-Apps uswiite... Döt verabrede sech ständig Lüt zu One Night Stands... Naja, minetwäge söue si haut. Aber om ehrlich z sii, verstohni s Konzept derhender scho ned ganz...

Agnoh, zwöi hätte s denn guet met nang? Wiso gnau sötte si das ned wederhole? E fende jo:

**„Einmal ist nicht genug.“**

Ou... Aber e merke grad... Velecht wär der Slogan i däm Kontext denn doch bez fähl am Platz...

Esch das doch di einzigi Glägeheit, woni d Eiwäg-Mentalität vollkomme onterstütze...

Us infektionsbiologischer Sicht wär s aso no schlau, die Lüt wörde jedesmou es nöis Kondom bruuche ond s ned eifach abwäsche...

Huch... Scho weder Glück gha... Bi dere Kampagne hätt so einiges chönne dernäbe goh...

Velecht löi mer das Thema besser ond göi zrog zum Eiwägbächer:

Wenn mini vele mehrmols gnutzte Eiwägbächer denn ergendwenn nömm guet si, wörd i se gärn im Kunststoffrecycling spände... Aber nome, wenn der mer versprächet, as der ne es tolls „After-life“ beschääret...

E hätt ou scho zemli gnau Vorstouige, was der döt drus denn chönntet mache...

Aso wenn eg es Makromolekül wär, e wörd onbedengt es Plüschtierli wöue wärde. Es ganz es flauschigs, weichs met eme liebliche Blick...

E wördi mi denn zumene nätte Mönch is Bett legge... Zu öbberem wo ned uf Dating-Apps setzt ond wo nem „eimou ned gnue esch“, sondern öbber wo emmer wede mer möcht kuschle...

**Oh wie schön :)**

Di Sach het allerdings e Hooge... E ha der Verdacht, s chönnt bez zväu Recycling-Guet gäh...

Velecht get s gar ned gnue wärschätzendi Mönche för die Masse a Plüschtierli, wo do produziert wörd... Plötzlich hei aui ganzi Harems a Plüschtierli...

Guete, das esch ned wöcklich es Problem... Polyamorie esch jo schiins zemli im Trend. Ond sösch müeit der nech haut säuber no paar gueti Verwändigszwäcke för recyclete Kunststoff lo ifaue.

So oder so, gloub i, der Wäut täte meh Plüschtierli, meh Wärschätzig ond meh Recycling zemli guete...

Merci vöu mou!